

WISSENSKARTEI SCHAFE



Wissenskartei Schafe

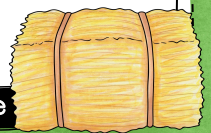
DAS SCHAF

Schafe sind Säugetiere und gehören zur Familie der Hornträger. Weitere „Familienmitglieder“ sind z. B. Ziegen, Rinder oder sogar Antilopen.

Man unterscheidet zwischen Wildschafen (sogenannte „Mufflons“), die in freier Natur leben, und Hausschafen, die von einem Schäfer versorgt werden. Wilde Schafe gibt es heute aber nur noch sehr selten.

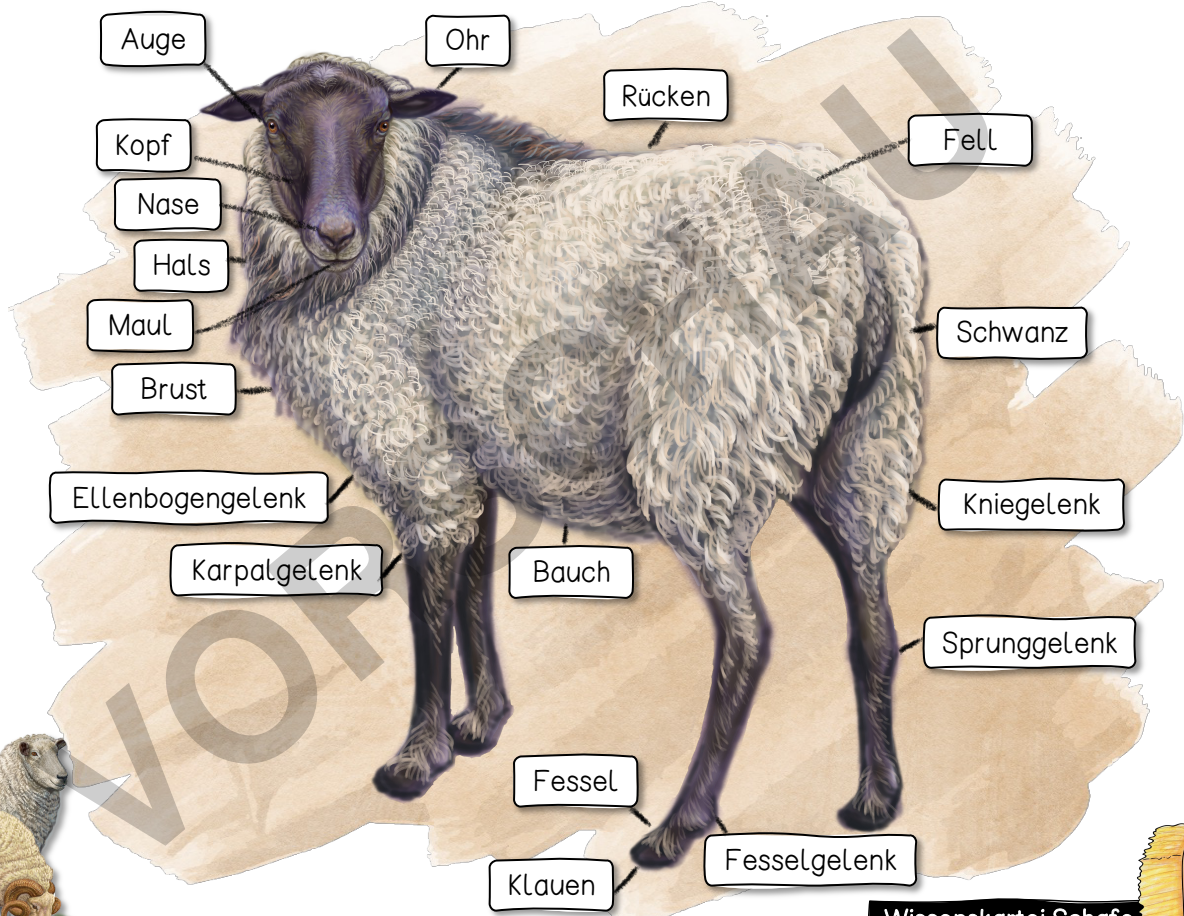
Als Herdentiere fühlen sich Schafe nur in der Gemeinschaft wohl. Innerhalb der Herde kommt es oft zu Untergruppierungen, die aber keiner strengen Rangordnung unterliegen. Lediglich die männlichen Schafe liefern sich regelmäßig Kämpfe, um die Rangordnung untereinander festzulegen.

Schafe sind ruhige und geduldige Tiere. Sie können auch mit anderen Tieren zusammen gehalten werden. Sie verstehen sich beispielsweise gut mit Pferden, Eseln und Rindern. Bei ihrer Nahrungssuche sind sie sehr wählerisch. Trotzdem kommen die Schafe auch in nahezu jedem Lebensraum zurecht und sind daher fast überall auf der Welt zu finden.

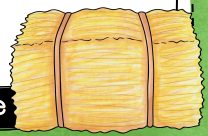
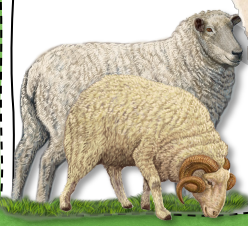


Wissenskartei Schafe

KÖRPERTEILE DES SCHAFES



Susanne Ruppert, www.matobe-verlag.de



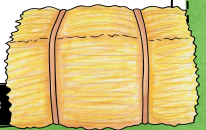
Wissenskartei Schafe

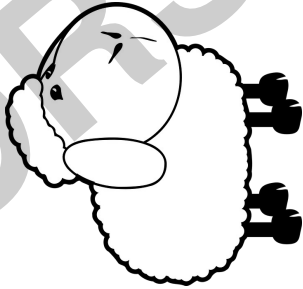
VERARBEITUNG DER WOLLE

Fell und Wolle sind sehr beliebte Rohstoffe, die durch die Schafe gewonnen werden. Nach dem Scheren des Schafes ist die abgeschorene Wolle sehr schmutzig. Es hängen noch kleinere Insekten, Äste, Laub, Kot und Matsch darin, weshalb sie zunächst mehrfach gründlich gewaschen werden muss. Dies kann entweder von Hand erledigt werden oder maschinell. Wenn die Wolle sauber ist, ist sie aber immer noch zu kleineren Klumpen zusammengedrückt. Damit sie weich und leicht zu bearbeiten wird, muss sie kardiert werden. Eine Karde ist ein Kamm, der die Wolle mehrfach behutsam durchstreicht. Nun kann die Wolle versponnen werden. Dies geschieht in der Regel maschinell, funktioniert aber auch mit einem Spinnrad oder sogar einer Handspindel. Die gesponnene Wolle kann nun zu Decken, Socken, Pullovern usw. verstrickt werden. Der Vorteil an Kleidung aus Schafswolle ist, dass der Körper warm, aber trocken gehalten wird. Man schwitzt nicht so sehr, da die Schafswolle sehr viel Feuchtigkeit aufnehmen kann.

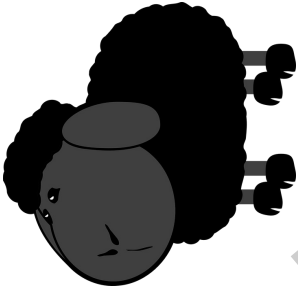



Wissenskartei Schafe

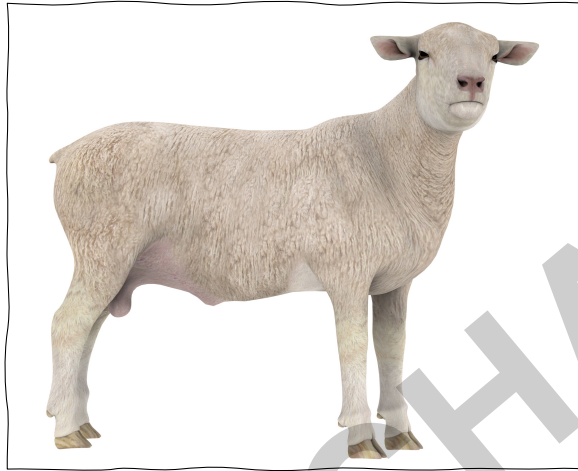


 **Alles über**

Hier wird Schafwissen gesammelt von:

 **Schafe**





Das Schaf

Schneide die Wortkarten aus, verteile sie um das Schaf und klebe sie dann auf. Verbinde die Wortkarten mit den Körperteilen des Schafes. Nutze dazu ein Lineal und arbeite sauber.

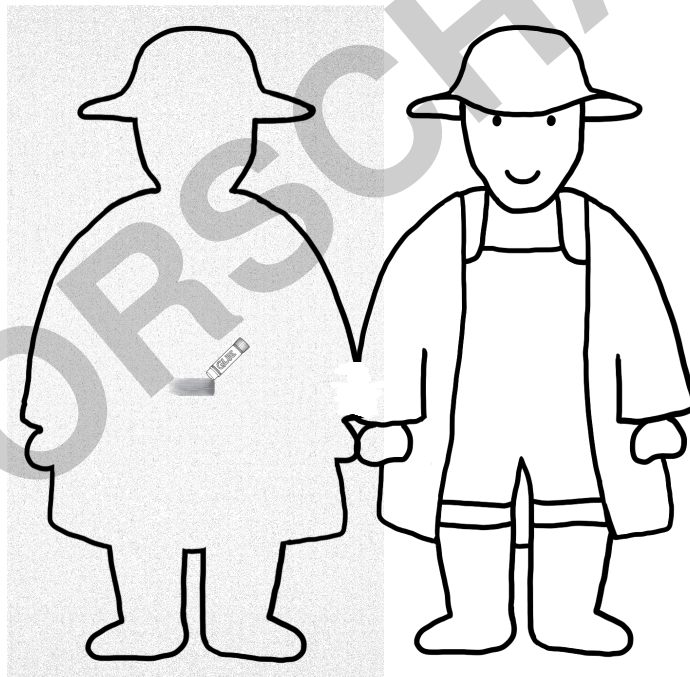
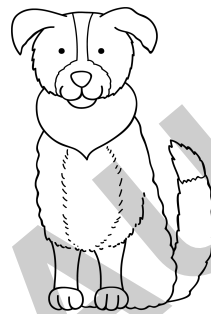
- | | | | | | |
|--------|--------|-------|-------|---------|------|
| Hals | Auge | Nase | Ohr | Maul | Kopf |
| Rücken | Klauen | Bauch | Brust | Schwanz | |

Expertenwortspeicher

- | | | | |
|-------------------|------------|--------------|--------------|
| Fessel | Fell | Sprungelenk | Karpalgelenk |
| Ellenbogengelenk | Kniegelenk | Fesselgelenk | |
| Geschlechtsorgane | | | |

Wer hütet die Schafe?

Schneide die Umrandung vorsichtig aus und klappe sie in der Mitte zusammen. Schreibe wichtige Informationen zum Beruf des Schäfers bzw. der Schäferin auf. Du kannst die Figur farbig gestalten.



Bilder Schafarten



Bilder Schafarten



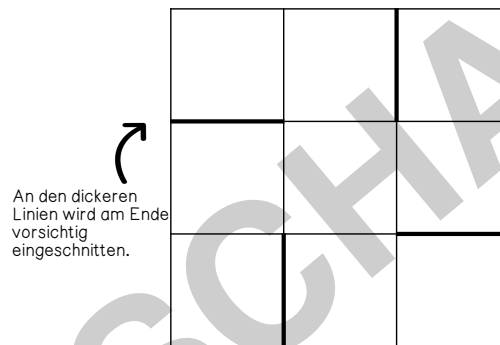
Bilder Schafarten



SO BASTELST DU DEINE SCHAFFSBOX:

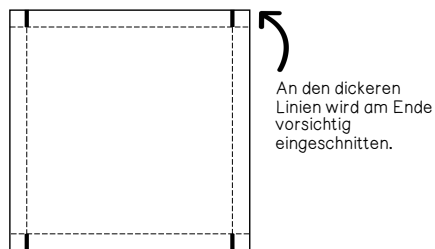
Box:

Du brauchst für die Box Tonkarton in der Größe 30 x 30 cm (oder 27 x 27 cm).
Zeichne auf dem Quadrat 9 gleich große Felder mit der Größe 10 x 10 cm (oder 9 x 9 cm) ein.

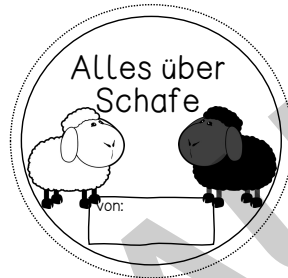


Deckel:

Für den Deckel benötigst du Tonkarton in der Größe 16 x 16 cm (oder 14 x 14 cm).
Zeichne rundherum einen 2 cm breiten Rand ein.
Schneide dann an den gekennzeichneten Linien ein, knicke die Ecken ein und klebe die Laschen innen fest.



ETIKETT FÜR DIE DECKELBOX



MEDIATHEK IN DER DECKELINNENSEITE



Planet Wissen: Vom Schaf zur Wolle



Ich kenne ein Tier ... Schaf



ChaXperiment: Ausgebrochene Schafe einfangen



Löwenzahn: Schafe

Verschiedene Medien wie Filme, Bilder, Learning-Apps & Co können hier mit QR-Codes verlinkt werden und sind damit auch nach der Unterrichtseinheit im Lapbook griffbereit.



Handwerkskunst: Vom Schaf zur Wolle

